

2. Kreisklasse Herren Süd

TSV Wulsdorf II : TSV Ringstedt II
Freitag, 15.03.2024, 19:30 Uhr

Schnake bleibt gegen den TSV Ringstedt II ungeschlagen

Auch dank Christoph Schnake, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Wulsdorf II das Heimspiel gegen den TSV Ringstedt II in der 2. Kreisklasse Herren Süd mit 9:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 16. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Christoph Schnake den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Eine umkämpfte Niederlage gab es für Kamjunke / Frenzel beim 11:7, 8:11, 7:11, 11:6, 7:11 gegen Witte / Meyer. Schnake / Hessenius gelang es, Krohn / Klinger im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Zimmermann / Wohlers die Partie gegen Glandorf / Mangels noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Andre Kamjunke versäumte es daraufhin mit einem 1:3 gegen Heiko Krohn, einen Punkt für sein Team zu holen. Martin Frenzel kam mit der Spielweise von Joachim Witte am Tisch indes gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Recht kurzen Prozess machte derweil Christoph Schnake beim 11:8, 11:5, 11:4 mit Nikolaus Meyer. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Heike Zimmermann das Match mit 1:3 gegen Franz Klinger abgab und eine Niederlage kassierte. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Heiko Wohlers gegen Klaus Mangels nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 7:11, 11:5, 11:6 nicht verloren. Auf Messers Schneide stand anschließend das Spiel zwischen Onno Hessenius und Erich Glandorf, ehe sich der Spieler des TSV Wulsdorf II in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Das Einzel zwischen Andre Kamjunke und Joachim Witte endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Durch diese Niederlage liegt Witte nun bei einer Bilanz von 18:9 seit Beginn der Saison. Martin Frenzel hatte gegen Heiko Krohn bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. 20:5 (Frenzel) bzw. 11:17 (Krohn) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Christoph Schnake wenig später gegen Franz Klinger. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Wulsdorf II nun ein Punktekonto von 25:5 Punkten auf, während der TSV Ringstedt II vor dem nächsten Spiel, das am 22.03.2024 gegen den TSV Kührstedt III ansteht, 24:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Wulsdorf II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.03.2024 gegen den TSV Kührstedt III.

Statistik:

TSV Wulsdorf II

Doppel: Kamjunke / Frenzel 0:1, Schnake / Hessenius 1:0, Zimmermann / Wohlers 1:0

Einzel: A. Kamjunke 1:1, M. Frenzel 2:0, C. Schnake 2:0, H. Zimmermann 0:1, H. Wohlers 1:0, O. Hessenius 1:0

TSV Ringstedt II

Doppel: Krohn / Klinger 0:1, Witte / Meyer 1:0, Glandorf / Mangels 0:1

Einzel: J. Witte 0:2, H. Krohn 1:1, F. Klinger 1:1, N. Meyer 0:1, E. Glandorf 0:1, K. Mangels 0:1